
Sachgebiet
Touristikservice Wassertrüdingen**Sachbearbeiter**
Frau Gagsteiger

Beratung
Stadtrat**Datum**
31.05.2021**Behandlung**
öffentlich**Zuständigkeit**
Entscheidung**Betreff****Standortwahl PumpTrack Wassertrüdingen****Anlagen:**Standortvorschläge PumpTrack Wassertrüdingen_04.05.2021

Sachverhalt:

Der Touristikservice Wassertrüdingen hat im März 2021 Fördermittel für die Konzeption einer PumpTrack Anlage beantragt. Die Regionalbudget-Fördermittel wurden im Mai bestätigt, woraufhin der Auftrag an Herrn Willar (pumptrack.de) für die Konzeption erteilt wurde. Die Konzeption muss bis spätestens 20. September 2021 abgeschlossen sein, um die Fördergelder zu erhalten.

Ein Begehungstermin mit Herrn Willar, Bürgermeister Stefan Ultsch, den Jugendbeauftragten Jörg Edelmann und Michael Hellwig, Stadtbaumeister Thomas Nägele und dem Touristikservice Nina Maurer und Marleen Gagsteiger fand am 04. Mai 2021 statt.

Es wurden sechs mögliche Standorte für die Errichtung einer PumpTrack Anlage begutachtet und von Herrn Willar bewertet.

Priorisiert wurden von Herrn Willar:

1. Standort Klingenweiherpark unterhalb Erlebnisspielplatz (ehem. Gastronomie Gartenschau)
➔ Maximale PumpTrack Größe von ca. 500-600 m², ca. 110.000 € - 130.000 €
Geplante Investition in Wassertrüdingen: ca. 1.000 m² Asphalt, ca. 200.000 € (ähnlich PumpTrack Oettingen)
2. Standort Temporärer Festplatz
➔ Nahezu unbegrenzte Möglichkeiten der Gestaltung
3. Standort TSV Heim / Hesselberghalle (Industriegebiet Ofenrieder Feld)
➔ Nahezu unbegrenzte Möglichkeiten der Gestaltung

Die ausgewählten Standorte finden Sie angefügt als PDF-Datei.

Von Seiten des Bauamts wurden für die jeweiligen Standorte die baurechtlichen Situationen geprüft.

1. Standort Klingenweiherpark:
Die Fläche liegt im Bereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 52 „Gartenschau 2019 Sondergebiet Parkanlage Nord“. Diese ist als Spiel- und Bolzplatz ausgewiesen. Grundsätzlich müsste hier noch geprüft werden, ob ein sog. „PumpTrack“ sich unter der vorgegebenen Zweckbestimmung der Grünflächen einordnen lässt, gerade auch durch die geplante Asphaltierung.
2. Standort temporärer Festplatz:
Baurechtlich befinden wir uns hier im sog. Außenbereich. Nachdem auf dieser Fläche aber derzeit angedacht ist, über eine Bauleitplanung die gesamte temporäre Fläche dauerhaft zu erhalten, könnte in diesem Bebauungsplan direkt die Planung des PumpTracks in dem angedachten Bereich mit aufgenommen werden. Auch eine Lösung über einen Bauantrag wäre grundsätzlich denkbar, wobei hier aufgrund bekannter Probleme

(Hochwasser, Ausgleichsfläche usw.) vermutlich größere Hürden zu nehmen wären und auch darzulegen wäre, warum dieses Vorhaben im Außenbereich erstellt werden muss. Das Landratsamt hat bereits signalisiert, dass eine Außenbereichsgenehmigung nicht erteilt werden könnten, die Stadt kann über eine Bauleitplanung Baurecht schaffen.

3. TSV Heim (Industriegebiet Opfenrieder Feld)

Bei der nördlichen dieser Flächen handelt es sich um eine Ausgleichsfläche des Bebauungsplans. Sollte hier ein Bau stattfinden, müsste geprüft werden, ob die Maßnahme mit einer Ausgleichsfläche korrelieren könnte und es müsste ggf. der Bebauungsplan geändert werden. Sollte sich ein PumpTrack nicht auf einer Ausgleichsfläche erbauen lassen, so müsste für die verlorene Fläche eine neue Ausgleichsfläche gefunden und geschaffen werden.

Bei der südlichen Fläche hingegen handelt es sich um eine Fläche, die im Bebauungsplan als GI (Gewerbegebiet Industrie) gem. BauNVO ausgewiesen ist. Dort wäre ein Bau nach Einschätzung des Bauamts jederzeit in Form eines Genehmigungsfreistellers möglich.

Für die weitere Planung soll der Stadtrat Wassertrüdingen über die Standortwahl entscheiden.

Vorschlag zum Beschluss:

Der Stadtrat Wassertrüdingen beschließt die PumpTrack Anlage am Standort _____ weiter zu verfolgen.